



St. Margarethen

St. Franzisci

St. Stefan

Haimburg

St. Georgen

Klein St. Veit

# DIE BRÜCKE

TR

Nummer: 396

Informationen aus dem Pfarrverband Völkermarkt-Trixnertal

Mai 2024

Ich werde von meinem Geist  
ausgießen über alles Fleisch.



Bild: Doris Hopf, dorishopf.de; In: Pfarrbriefservice.de



Katholische Kirche Kärnten

[www.kath-kirche-kaernten.at](http://www.kath-kirche-kaernten.at)

Impressum:



Nummer: 396 – Mai 2024

Monatliches Informationsblatt der  
Pfarrblattgemeinschaft Trixnertal  
**St. Margarethen, St. Franzisci,  
St. Georgen, Klein St. Veit,  
St. Stefan und Haimburg**

Medieninhaber und Redaktion, für den  
Inhalt verantwortlich:

Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena  
Pfr. Geistl. Rat Zoltán Papp und  
PAss. Franz Pipp  
Kirchgasse 8, 9100 Völkermarkt  
Tel. 04232/2429 oder 0676/8772 8735  
e-mail: [franz.pipp@gmx.at](mailto:franz.pipp@gmx.at)  
oder: [voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at)

Kontaktadressen der RedakteurInnen:

**St. Margarethen**  
Elisabeth Jamnig  
St. Margarethen, 9100 Völkermarkt  
Tel. 04231/2418 oder 0676/8772 7707

**St. Franzisci**  
Waltraud Lepuch  
Gattersdorf 31, 9102 Mittertrixen  
Tel.: 0664 / 200 50 31

**St. Georgen**  
Gerald Wedenig  
Korb 13, 9102 Mittertrixen  
Tel. 0664 / 444 9000

**Klein St. Veit**  
Oswald Korak

**St. Stefan**  
Petra Grilz  
Mail: [petra.grilz@gmx.at](mailto:petra.grilz@gmx.at)

**Haimburg**  
Hermine Sereinig

*Brücke-online ....*

**St. Margarethen o. T.:**  
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3268>

**St. Georgen a. W.:**  
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3267>

**St. St. Stefan/N.:**  
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3271>

**Haimburg:**  
<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264>

## AUS DEM INHALT:

- 3 Wort des Pfarrers**  
Welche Sprache sprechen sie?
- 4 Aktuelles aus St. Franzisci**  
Berichte: Karwoche-Ostern, Kirchenreinigung;  
Ankündigungen
- 6 Aktuelles aus St. Margarethen**  
Termine; Maiandachten; Bericht Maria Saal
- 8 Aktuelles aus St. Georgen**  
Pfarrleben zu Ostern; Bericht: Friedhofmauer;  
Einladung: Motorradsegnung
- 10 Aktuelles aus Klein St. Veit**  
Termine; Berichte: Karwoche-Ostern, Vierbergelauf,  
Fußwallfahrt; Einladung: Maria Waitschach
- 12 Aktuelles aus St. Stefan**  
Termine; Rückblick Ostern; Spenden; St. Stefan anno  
dazumal...
- 14 Aktuelles aus Haimburg**  
Berichte: Ostermesse - VS, Palmsonntag, Ostern;  
Spenden; Termine
- 16 Aktuelles Pfarrverband**  
Bibelrunden, Gebetsmeinungen; Flattnitz 2024

## Das nächste Pfarrblatt erscheint:

Redaktionsschluss: **Montag, 20. Mai 2024**

Zustellung ab: **Samstag, 25. Mai 2024**





Bild: Doris Hopf, dorishopf.de; In: Pfarrbriefservice.de

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Pfarrgemeinden!

„Was für ein Landsmann sind Sie? Genau wie Sie! Das verstehe ich nicht... Sie kommen aus einem anderen Kulturkreis. Andere Länder – andere Sitten... und andere Sprachen. Und dennoch: Wir verstehen uns ganz gut! Eigenartig.“ Ja, wir verstehen uns ganz gut, weil wir bereit sind aufeinander zuzugehen und einander zu respektieren. Ich spreche deine Sprache. Wir wissen aber auch: fast alle Konflikte und Auseinandersetzungen haben Kommunikationsprobleme als Ursache, obwohl alle die gleiche Muttersprache sprechen. Jeder hat seine eigenen Vorstellungen, wie das Leben Gestalt gewinnen muss – und wenn dann aus eigenen Vorstellungen Egoismus, Arroganz und Eigensinn werden, dann ist jede Begegnung zum Scheitern verurteilt. „Die Sprache ist die Quelle aller Missverständnisse.“ Dieses Zitat von Antoine de Saint-Exupéry aus »Der kleine Prinz« zeigt klar, dass sowohl gesprochene als auch non-verbale Kommunikation häufig zu Verwirrung statt zu Verständlichkeit führen können. Müssen wir uns mit der Situation abfinden beziehungsweise gibt es einen Ausweg aus dem

Dilemma? Auf die Schnelle fällt mir das Pfingstfest ein, an dem wir das Sprach- und Hörwunder feiern. Es klingt fast utopisch, unrealistisch, aber Menschen aus unterschiedlichen Nationen haben sich trotz Kultur- und Sprachbarrieren verstanden. (vgl. Apg 2,5-11) Aber wie geht das?

Die Missionsschwestern U.L. (Anm. unserer Lieben) Frau aus Afrika haben für ihre Internationalen Gemeinschaften sieben Grundregeln entwickelt, mit dem ein interkultureller Dialog gelingen kann. Für unsere täglichen Gespräche sind sie genauso hilfreich:

1. Übernimm Verantwortung für das, was du sagst und fühlst, ohne andere zu beschuldigen!
2. Höre mit Empathie zu!
3. Sei einfühlsam im Umgang mit unterschiedlichen Kommunikationsstilen!
4. Nimm die Zeit, deine Gefühle und das Gehörte zu reflektieren, bevor du handelst!

5. Überprüfe deine Vorurteile und Auffassungen!
6. Wahre Vertraulichkeit!
7. Nutze die Vielfalt der Meinungen, denn es geht nicht darum zu ermitteln, welche falsch oder richtig ist!<sup>1</sup>

Diese Gesprächsregeln fordern Zeit und Kraft, aber auch die Bereitschaft, sich selbst zu hinterfragen. Sie verlangen, sich ganz auf das Du einzulassen. Die gleiche Sprache sprechen geht nur, wenn unseren Dialog nicht nur Sympathie, sondern Empathie, Toleranz und Respekt bestimmen. Ich weiß, es ist nicht einfach diese Kriterien zu erfüllen. Eins aber kann ich ihnen sagen: Schweigen können ist die Voraussetzung, um die gleiche Sprache sprechen zu können. Klingt gut, und das Ergebnis ist auch gut. Welche Sprache sprechen Sie?

*Zoltán Papp*  
Pfarrer Zoltán Papp

<sup>1</sup> Quelle: Gottes Wort im KJ





**Aktuelles**  
aus  
**St. Franzisci**

Redaktion: Waltraud Lepuch

## Kirchenreinigung 2024 - Danke!



Vielen Dank dem „Kirchenputzteam“ mit der tatkräftigen Unterstützung von Viktoria und Meinhard Hinteregger! Ihr habt es geschafft, dass unsere Kirche wieder strahlt!

## Geburtstage

Der Pfarrbereich St. Franzisci wünscht den Geburtstagskindern im Mai alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen!



Besondere Glückwünsche an Frau **Johanna Riepl** in Mittertrixen, die am 23. Mai ihren 86. Geburtstag feiert.

## Vom Palmsonntag bis zum Ostersonntag

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche, die am Karsamstag endet. Das Wort „Kar“ oder das althochdeutsche „Chara“ bedeutet Trauer und Wehklage – die Woche rückt also den Leidensweg Jesu in den Mittelpunkt. Am Ostersonntag feiern die Christen die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod.

Dieser Zeitraum ist aber auch geprägt von zahlreichen Bräuchen wie dem Palmbuschntragen, dem Feuerholen, der Speisensegnung und dem Osterfeuer, bis hin zum Halleluja der Auferstehung. Generationenverbindend werden diese Rituale hochgehalten und weitergegeben und spiegeln auch die Anteilnahme am religiösen Leben in unserem Pfarrbereich wider.

Gelungene Arbeitsteilung im Hause Hanni und Hubert Stornig – Die Oma trägt den Palmbuschn und die Enkeltochter den Weihkorb. Was wohl schwerer ist?



Palmbuschnträgerin „par excellence“ - Stornig Hanni – „Man kann nie genug Palmbuschn haben!“



Charlotte Stornig „Charly“



Der Kirchenchor wartet auf seinen nächsten „Einsatz“: v.l. Hilde Kraßnik, Gerda Pirolt und Kirchenchorleiter Winfried Pirolt bei der Palmmesse



Auferstehungsfeier 2024 Dechant Zoltan Papp „flankiert“ von Klaus Smeritschnig und Katharina Schuster (noch im Bild Christian Schuster und Meinhard Hinteregger)



Der Kirchenchor vor der Auferstehungsfeier 2024. Vielen Dank für die wunderschöne gesangliche Umrahmung!

## SCHÖN, DASS ES DICH IN UNSERER PFARRGEMEINDE GIBT!

Liebe Frau **Aloisia Ficke**, du bist eine Persönlichkeit in unserem Pfarrbereich, die **mit Stolz** auf eine „gewaltige“ Lebensleistung zurückblicken kann. Wer kann schon von sich behaupten, 11 Kinder, unter teilweise schwierigsten Bedingungen, zu verantwortungsvollen und pflichtbewussten Menschen großgezogen zu haben? Darüber hinaus bist du stolze Oma von 29 Enkeln und mittlerweile 34fache Uroma.

Du hattest es nicht immer leicht, aber keine Arbeit war dir zu schwer oder zu viel, sondern es war eine Selbstverständlichkeit, dass du alles auch bestens erledigt hast.

Nach dem Tod deines ersten Mannes hast du in den 70iger Jahren zusammen mit deinem zweiten Ehemann **dein Zuhause** in Gattersdorf 43 errichtet. Dein Garten war und ist deine große Leidenschaft und neben dem notwendigen Gemüse für deine Großfamilie, durften auch die geliebten Blumen nicht fehlen. Gekocht wurde immer und viel, von „A-Z“, auf jeden Fall viele, viele Nudeln. Früher wurden alle Nudeln händisch gefertigt, in den letzten Jahren hat dir die „tolle“ Nudelmaschine etwas von der Arbeit abgenommen, aber die Nudeln schmecken nach wie vor: Ausgezeichnet! Deine persönliche Lieblingsspeise sind die „Kärntner Nudeln mit Kartoffelfülle“.

Du musstest dich immer durchsetzen und deine Kinder und Enkel wurden



Frau Aloisia Ficke mit Enkel Fabio Lippnig

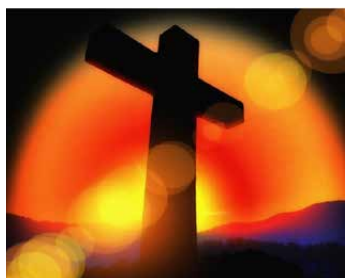
zum Mithelfen erzogen. Dein von dir zitiertes Lebensmotto lautet: **Immer arbeiten, nicht faulenzen!** Deshalb macht es Dir auch besonders zu schaffen, dass deine Kräfte nachlassen und du nicht mehr so „werkeln“ kannst wie früher. Mit der Tageszeitung, den Zeitschriften und dem Fernsehen bleibst du immer auf dem neuesten Stand und über jedes familiäre Ereignis - und das bei dieser Großfamilie - kannst Du Auskunft geben.

Leider ist es Dir nicht mehr möglich, die Hl. Messe zu besuchen und - *Die Frau Ficke in der letzten Reihe fehlt uns!* „Aber“, so hast du es versichert, „zum Glück gibt es ja auch einen Sonntagsgottesdienst im Fernsehen“.

Liebe Frau Ficke, wir wünschen Dir ganz viel Gesundheit und Gottes Segen! Lass Dich verwöhnen, du hast es Dir verdient!

## Wir gedenken unserer Verstorbenen Im Mai der letzten zwanzig Jahre sind in St. Franzisci verstorben:

|             |          |      |              |
|-------------|----------|------|--------------|
| Cuder       | Waltraud | (64) | 03. 05. 2017 |
| Luschin     | Johann   | (89) | 12. 05. 2007 |
| Sneditz     | Erna     | (87) | 14. 05. 2007 |
| Napetschnig | Martin   | (63) | 16. 05. 2019 |
| Rasse       | Antonia  | (87) | 17. 05. 2010 |
| Tavcar      | Gernot   | (48) | 18. 05. 2014 |
| Korak       | Valentin | (77) | 27. 05. 2009 |
| Lamprecht   | Peter    | (72) | 30. 05. 2008 |
| Michael     | Ursula   | (85) | 30. 05. 2014 |



**Der Herr schenke ihnen jenen Frieden, den nur er geben kann!**

## Ankündigungen

### Bittwoche

Bittprozessionen und Bittmessen  
in St. Franzisci und Aich:

### Montag, 06. Mai:

Treffpunkt um 18.30 Uhr beim  
Kadilnikkreuz in Gattersdorf, Bitt-  
messe um 18.45 Uhr in der Kirche.

### Mittwoch, 08. Mai:

Treffpunkt um 18.30 Uhr beim  
Mooser Kreuz, Bittmesse um  
19.00 Uhr in Aich.

### Donnerstag, 09. Mai

(Christi Himmelfahrt):

Pfarre St. Georgen – Treffpunkt  
um 08.15 Uhr beim Pinter Kreuz,  
Bittmesse um 08.30 Uhr in der  
Kirche.

### Samstag, 10. Mai:

Pfarre Poggersdorf – Treffpunkt  
um 09.00 Uhr beim Pinter Kreuz,  
Bittmesse um 09.10 Uhr in der  
Kirche.

## Maiandachten

Wir laden EUCH herzlich zu den  
Maiandachten in unsere Kirche  
nach St. Franzisci ein!

**Donnerstags** am 16.05.2024 und  
am 23.05.2024 und am **Freitag**  
**10.05.** (in deutscher Sprache) mit  
dem Beginn um 19.00 Uhr:

An allen **Samstagen** im Mai  
(in slowenischer Sprache) mit  
dem Beginn um jeweils 19.00 Uhr

## „Šnetice Bochn“ 2024 (Florianischnitten)

Der Kirchenchor lädt tradi-  
tionsgemäß am Pfingstsonntag  
(19.05.2024) nach dem Gottesdienst  
zum „Šneticeschmaus“ in das Feu-  
erwehrhaus nach Gattersdorf ein.

## Vorankündigungen:

**Fronleichnamsprozession**  
**Sonntag, 02. Juni**

**Patrozinium -Erasmuskapelle**  
**Montag, 03. Juni**



## Taufe



*“Wenn du ein Kind siehst, hast du Gott auf frischer Tat ertappt”.*

**Lina Orgl** wurde am 20.04.2024 in der Erasmuskapelle getauft. Taufspender war Dechant Zoltán Papp. In diesem Sinne wünschen wir der neuen “Erdenbürgerin” **Lina**, den Eltern, den Paten und Familien Gottes Segen, viel Freude, Gesundheit und viele wunderschöne gemeinsame Momente!



Von links: Vater Dominik Pototschnig, Patin Sabrina Kristan, Täufling Lina Orgl, Mutter Vanessa Orgl,

## Wallfahrt nach Maria Saal

„Maria Saal - immer einen Pilgerweg wert“ – das haben sich heuer, trotz der niedrigen Temperaturen, besonders viele junge Pilger zu Herzen genommen und sich der Herausforderung des Fußmarsches gestellt. Nach dem feierlichen Einzug in den Dom zelebrierte **Dechant Zoltán Papp** mit den Wallfahrern einen feierlichen Gottesdienst. Ein großes Lob an den Kirchenchor, unter der Leitung von **Winfried Pirolt**, für die wunderschöne musikalische Gestaltung.



„The Youngsters - Die Helden von Maria Saal!“  
v.l.: Katharina Lamprecht, Klara Kuchling, Viktoria Hinteregger, Katharina Blaschitz, Katharina Schuster, Meinhard Hinteregger, Alexander Blaschitz, Sebastian Mori und Federico Kassl-Galvani



## Aktuelles aus St. Margarethen

Redaktion: Elisabeth Jamnig

**Bittprozession am**  
Dienstag, 7. Mai  
um 18.30 Uhr

**Christi Himmelfahrt**  
Donnerstag, 09. Mai  
um 08.30 Uhr

**Pfingsten**  
Sonntag, 19. Mai  
um 08.30 Uhr

**Pfingstmontag**  
St. Kathrein 20. Mai  
um 08.30 Uhr

**Erstkommunion**  
Sonntag, 26. Mai  
um 10.00 Uhr

**Fronleichnam**  
Donnerstag, 30. Mai  
um 08.00 Uhr

**PFARRFEST**  
Sonntag, 09. Juni  
um 10.00 Uhr

## Pfarrblattspenden

Es sind wieder Spenden für die Kosten unserer Brücke eingelangt!  
Gespendet haben:

**Annemarie Rösch**, Völkermarkt  
**Fam. Micheu**, Krenobitsch  
**Frau Auguste Krall**, St. Margarethen  
**Fam Gerti Mucher**, Krenobitsch  
**Fam. Bertl Petritz**, St. Margarethen  
**Fam. Rutter vlg. Riepl**, Bergstein  
**Fam. Kluscarits**, Krenobitsch

## Taufe

Getauft wurde am 6. April die kleine **Jasmin Holler** im Kreise der Familie. Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde alles Liebe und Gottes Segen.



## Meiner Mutter

In deinem lang verklungenen Leben,  
erwuchs ich laut und unbewusst.  
Ich weiß erst heut was du gegeben  
Was ich gewollt und du gemusst.

Heut hab ich so viel Fragen, und so  
viele zu sagen, was ungesagt  
geblieben ist.  
Ich würde dich so gerne fragen,  
ob du mit mir im Reinen bist.

Doch manchmal glaub ich zu  
verstehen, dass du mich siehst  
und alles weißt,  
und dass wir miteinander gehen,  
und dass du lächelnd an meinen  
Weg verweilst.

(Nach Wolf Martha)  
*Aufgelesen von Maria Wedenig*

## Todesfall

Verstorben ist am  
19. Mai 2024  
nach schwerer Krankheit

**Herr  
Gerhard Mairitsch  
vlg. Vesiu**

Der Herrgott gebe Ihm die  
ewige Ruhe.

# Maria Saal Nachlese

(Fotos Jakob Wedenig)



Es ist wieder einmal Zeit DANKE zu sagen, für all die Menschen, die am Guten-Hirten-Sonntag den Weg nach Maria Saal gemacht haben. Aus vielen Pfarren trafen sich viele Bekannte und Freunde wieder. Ein be-

sonderes Dankeschön unseren Priestern und Diakon Pepo die mit uns den Gottesdienst gefeiert haben. Natürlich auch ein herzliches Vegetsgott dem Kirchenchor Franzisci, der den Gottesdienst musikalisch umrahmt hat.

Ein Danke auch der Familie Maria und Jakob Wedenig, die in Haag eine Labestation eingerichtet haben zu Gunsten der Rosenkranzgemeinschaft.

*Elisabeth Jamnig*

## Gemeinschaft LEBEN UND ERLEBEN

Ein neues Dach für unsere schöne Filialkirche St. Kathrein.

Von weiten leuchtet das erneuerte Lärchenschindeldach und der Turm ins Tal. Die Kosten betragen über € 30.000,- und werden uns noch einige Zeit belasten. Am Pfingstmontag sind Sie alle recht herzlich zum Gottesdienst und zur Agape eingeladen, ich freue mich auf eure Unterstützung.

*Eure Annemarie*

## Geburtstage



**Allen unseren  
Geburtstagskindern, die im Mai  
Geburtstag haben,  
alles Gute, Gottes Segen  
und viel Lebensfreude!  
Auch unseren Müttern, Omis und  
Uromis alles Gute zum Muttertag!**

## Maiandachten

Herzliche Einladung zu den Andachten im Marienmonat Mai

Jeweils um 17.00 Uhr:

09. 05. in **St. Kathrein**

19. 05. beim **Künstl**  
vulgo Tscharnig in Kulm

26.05. in **Kreobitsch**  
beim Dorfkreuz





**Aktuelles**  
aus  
**St. Georgen**

Redaktion: Gerald Wedenig

## Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gesundheit und Gottes Segen allen Geburtstagskindern im Mai.

Vorweg ein Nachtrag zum Jänner, weil wir mit großem Bedauern festgestellt haben, dass uns der **90. Geburtstag** von **Maria Morak** entgangen ist. Liebe Schneider Mitzi, wir wünschen dir nachträglich alles Beste und danken dir auch für deine jahrzehntelange Mitarbeit in der Kirche.

Wir wünschen auch **Karin Gfrerer** zum kommenden **80. Geburtstag** alles Gute, Gesundheit und Glück.

### Maiandachten:

**In St. Georgen**  
am 19. und 26. Mai  
jeweils um 19.00 Uhr

**In St. Leonhard**  
am 10. und 17. Mai  
jeweils um 17.00 Uhr.



### Pfarrblattspenden

Wir bedanken uns recht herzlich bei:

**Angelika und Martin Jörgl,  
Lotte Mairitsch,  
Fam. Jandl, Paul Wettert, n,  
Gotthard und Maria Graf**

Vergeltsgott !

## Aus unserem Pfarrleben zu Ostern

**Palmsonntag**, Weihe der Palmbüschen, Umzug mit Esel Bimbo (Dr. Michael Wutte ist trotz Schnee am Frankenberg zu uns gekommen – vielen Dank) und einem Osterbasar der Frauentrachtengruppe Waisenberg.



Dechant Papp während der Passion bei der **Karfreitagsliturgie**.

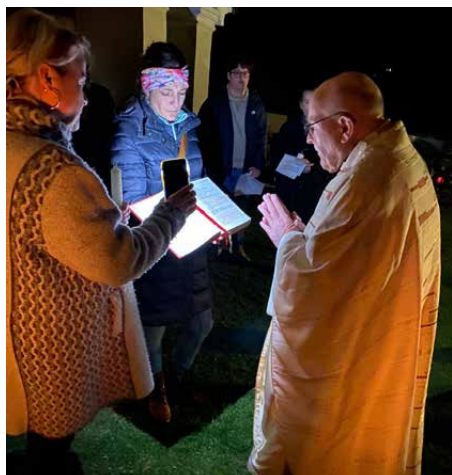


**Feuersegnung am Karsamstag** um 06.00 in der Früh mit PA Franz Pipp. Danke schön für das frühe Aufstehen. Es gibt doch noch sehr viele Menschen in unserer Pfarre denen diese Segnung wichtig ist.



**Speisensegnung** in St. Georgen und St. Leonhard mit Kaplan Jakob.





**Feier der Osternacht** mit Dr. Granitzer. Es war eine würdige und beeindruckende Stunde, vielen Dank.



## Maria Saal



Rosi Rossmann als Kreuzträgerin für die Pilgergruppe aus St. Georgen bei der Wallfahrt nach Maria Saal am 21.04.2024



**Ostermontag**, Messe in St. Leonhard mit Kaplan Jakob Polimettla. Zur großen Freude der zahlreichen Kirchenbesucher hat der **Gattersdorfer Vierxong** – Winfried, Gerda, Ingrid Pirolt und Marlies Dobrounig – die gesangliche Gestaltung der Messe übernommen. Herzlichen Dank, es war sehr schön.



## Messe mit Krankensalbung



Sonntag, 07.04.2024, Dechant Zoltan Papp bei der Krankensalbung.

## Friedhofsmauer freigeschnitten

Und diesmal war der Mieter des Obergeschosses im Pfarrhof – Herr Hans-Jürgen Stefan, unterstützt von seiner Freundin und Rossmann Hanni mit David und Lukas fleißig! Die Friedhofsmauer wurde freigeschnitten! Herzlichen Dank!







**Aktuelles**  
aus  
**Klein St. Veit**

Redaktion: Oswald Korak

## Termine

**04.05.2024 - Samstag**

18.30 Uhr

**Florianimesse**

**09.05.2024 - Donnerstag**

**Christi Himmelfahrt**

Wallfahrt nach Maria Waitschach

11.00 Uhr Hl. Messe

**12.05.2024 - Sonntag**

10.00 Uhr

WoGo mit Maiandacht

**19.05.2024 - Pfingstsonntag**

10.00 Uhr Heilige Messe

**26.05.2024 - Sonntag**

10.00 Uhr Hl. Messe

**Erstkommunion**

**02.06.2024 - Sonntag**

10.00 Uhr Hl. Messe mit

**Fronleichnamsprozession**

Freiwillige  
**Feuerwehr**  
Klein St. Veit

lädt ein zum  
**Preisschnapsen**  
am Samstag den 18. Mai 2024

Anmeldung: 17:00 Uhr Beginn: 17:30 Uhr  
im Rüsthaus der

**Feuerwehr Klein St. Veit**

**Nenngeld: 25 €**

Inkl. Selchwurst mit Semmel, Kren, Senf

1. Preis: € 300,-

2. Preis: € 150,-

3. Preis: € 50,-

und bis zum 10. Platz wertvolle Sachpreise

Auf Euer kommen freut sich  
die Kameradschaft der FF Klein St. Veit

Der Rahmen stellt den Ankauf von Schutzkleidung

## Karwoche und Ostern

**Palmsonntag**, 24. März um 10.00 Uhr Heilige Messe mit Palmsegnung, wegen Regens in der Kirche. Lesung der Passion Christi: Sophie Kordesch, Kaplan Jakob und Judith Kaßl.



**Speisensegnung** um 12.00 Uhr. Die große Zahl an Weihkörben vor der Volksschule wurden von Pfr. Papp nach einer würdigen Andacht bei sommerlichen Temperaturen gesegnet.



**Karfreitag**, 29. März Die Glocken verstummen. Emma und Julian waren beim traditionellen „Karfreitagsratschen“ im Glockenturm mit Freude dabei.



**Ostersonntag**, 31. März um 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Segnung und Entzündung der Osterkerze durch Kaplan Jakob und Darstellung des Auferstandenen am Altar.



**Sonntag, 7. April** - 10.00 Uhr Heilige Messe. Nach der Heiligen Messe spendete Pfr. Granitzer allen Kirchenbesuchern, die es wollten die **Krankensalbung**.



**Karsamstag**, 30. März Um 07.00 Uhr Feuersegnung bei der Friedhofsmauer. Viele kamen um mit dem gesegneten Feuer zu Hause die Osterspisen zu kochen.





## Kirchenreinigung



Fleißige Hände waren am Montag, den 25. März von 09.00 bis 12.00 Uhr am Werk und haben die Kirche gereinigt und den Müll um die Kirche und um die Friedhofsmauer beseitigt. **Danke allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für den großartigen Einsatz!**



**Dienstag,  
30.04.2024**

**Maibaum  
Aufstellen**  
mit anschließendem

**Maibaumfest**  
der FF-Klein St. Veit  
beim Rüsthaus.

## Geburtstage



Allen Geburtstagskindern  
im Mai gratulieren wir und  
wünschen ihnen den  
Segen Gottes.

Der PGR von Klein St. Veit wünscht zu den Geburtstagen Frau **Johanna Kohlweg (93)** aus Reisdorf, Frau **Maria Reiner (91)** aus Mauern, Herrn **Gerhard Kordesch (80)** aus Klein St. Veit, Herrn **Franz Loyer (70)** aus Klein St. Veit, Frau **Sonja Buchwald (50)** aus Klein St. Veit, Herrn **Florian Korak (30)** aus Klein St. Veit alles erdenklich Gute, Gesundheit, Gottes Segen und weiterhin viel Lebensfreude!

## Vierbergelauf

Es haben auch her wieder viele Klein St. Veiter\*innen am Vierbergelauf teilgenommen. Nach der Mitternachtsmesse am Magdalensberg geht der Pilgermarsch über den Ulrichsberg, Veitsberg, und zur Abschlussandacht um ca. 16.30 Uhr auf den Lorenzberg. Die Wallfahrer\*innen legen bei diesem Pilgermarsch in rund 16 Stunden 52 Kilometer und mehr als 2000 Höhenmeter zurück.



Hinten v.l.n.r.: Michael, Florian, Philipp, David und Christoph. Vorne v.l.n.r.: Narco, Marcel und Josefine.

## Fußwallfahrt

am Ostermontag nach St. Michael im Graben



Am Ostermontag um 08:30 Uhr trafen sich Sophie Kordesch, Gudrun Streicher, Roswitha und Reinhard Greiner bei der Buschenschänke „Lassnig“ zur Wallfahrt nach St. Michael im



Bei windigem Wetter marschierten wir los. Eine kurze Pause wurde beim „Sagernig-Kreuz“ gemacht. Vor dem Weitermarsch wurde wieder ein „Vater unser“ gebetet.



Unterwegs haben wir, da das Holz vom Windbruch aufgearbeitet wurde, diesen Wasserfall gesehen.

Auch der Übergang über den Bach wurde neu errichtet.



Zur Messe um 11:00 Uhr sind noch Gerhard Kordesch und Anton Warasch zu uns gestoßen und wir haben mit den Kirchenbesuchern die Hl. Messe gefeiert.

## Einladung!

**Wallfahrt nach  
Maria Waitschach  
09. Mai 2024  
Christi Himmelfahrt**

**09.30 Treffpunkt**  
der Fußwallfahrer bei der Brücke/  
Abzweigung Maria Waitschach  
(Ortsende Hüttenberg)  
**10.30 Bittprozession**  
vom Sammelplatz  
(Waldrand-Wiese) zur Kirche  
**11.00 Gemeinsamer,  
feierlicher Bittgottesdienst**





**Aktuelles**  
aus  
**St. Stefan**

Redaktion: Waltraud Kuster

## Termine im Mai

### 6. Sonntag der Osterzeit

Sonntag 05.05.2024

Hl. Messe **08:30 Uhr**

St. Martin

### Christi Himmelfahrt

Donnerstag 09.05.2024

Hl. Messe **10:00 Uhr**

### 7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag 12.05.2024

Hl. Messe **08:30 Uhr**

Muttertag

### Pfingsten

Sonntag 19.05.2024

Hl. Messe **10:00 Uhr**

### Dreifaltigkeitssonntag

Sonntag 26.05.2024

Hl. Messe **08:30 Uhr**

### Fronleichnam

Donnerstag 30.05.2024

Hl. Messe **09:30 Uhr** mit Umgang  
und Pfarrkaffee



**Den Geburtstagskindern  
im Mai wünschen wir alles  
erdenklich Liebe und Gute!**

## Historischer Rückblick: St. Stefan anno dazumal Aus der Festschrift von damals...



### UNSER ST. STEPHAN

*Der Turm läßt grüßen  
Acht Jahrhunderte "apud Pharre"*

Die ältesten Siedlungsspuren aus dem Raume St. Stephan stammen von den „Stanakögalan“. In der Römerzeit führte eine von Griffen kommende Straße über St. Stephan und Trixen ins Görtschitztal zum „Norischen Eisen“. Diese Straße verlief nördlich und parallel zu der römischen Trasse über Völkermarkt nach Virunum. Vereinzelt Römersteine aus St. Stephan und St. Martin gegenüber einer Vielzahl von römischen Funden um den Lambrechtskogel zeigen, wo damals das Siedlungszentrum der Region lag. Erst am Ende der slawisch bestimmten Zeit Karantaniens, zum Jahr 822, haben wir wieder ein sicheres Zeugnis für Kultur und Besiedlung in diesem Gebiete.

822 schenkt der bairische Grundherr Matheri dem Bischof von Freising für das zu Freising gehörige Kloster Innichen alles, was er „zwischen Truhsna(Trixen) und Criuina(Griffen)“ besitzt. Das sind bebautes und unbebautes Land, Wälder, Wiesen, Weiden, Mühlen, Weinberge, mit Hörigen und Haustieren. Der Bischof nimmt die Schenkung an und gibt das Geschenkte dem Matheri zu Lehen, damit er es besiedle und die Kultur verbessere. Innichen muss dieses offenbar doch recht umfangreiche Schenkungsgut bald wieder verloren oder eventuell eingetauscht oder sonst wie abgegeben haben, da wir nach 822 keinen Besitz Freising zwischen Trixen und Griffen nachweisen können.)

Wo lag nun der Mittelpunkt dieses Schenkungsgutes „zwischen Trixen und Griffen“? „Trixen“ war damals ein Landschaftsname und nicht der Name einer einzelnen Örtlichkeit. Für „Griffen“ ist dies nicht eindeutig

bestimmbar. Wäre der gesuchte Mittelpunkt nahe bei den Trixner Burgen bzw. dem Lambrechtskogel gelegen gewesen, hätte man das Schenkungsgut wohl als „in Trixen“ oder zumindest als „nahe Trixen“ gelegen bezeichnet. Dasselbe dürfte auch für die Zuordnung zu Griffen gelten. Da es aber als zwischen den beiden weithin sichtbaren Eckpunkten dieser Landschaft gelegen bezeichnet wurde, wird es sich am ehesten halbwegs in der Mitte dieser ca. 10km langen Strecke befunden haben. Und daher könnte der Mittelpunkt des Gutes, das nun der Freisinger Bischof dem Matheri zu Lehen gegeben hatte, entweder in St. Martin oder in St. Stephan bei Niedertrixen gesucht werden.



## Bildlicher Rückblick Ostern 2024



### Spenden

Kranzablösen zugunsten der  
Pfarrkirchen St. Stefan und  
St. Martin anlässlich der Verab-  
scheidung von + Benno Burjak:

Fam. Berg,  
Kathi Stangl mit Familie,  
Fam. Franz Terpetschnig,  
Fam. Hedwig u. Franz Sablatnig,  
Fam. Meschnark,  
Fam. Maria und Paul Lobnig

Hl. Messen:

Fam. Berg  
Maria und Georg Kuschnigg, Klein-  
dorf  
Burgi u. Josef Telawetz, Kleindorf  
Fam. Lintsche und Micheu  
Fam. Magdalena Schäfermeier  
PV Haimburg

Pfarrblattspenden

Hedwig Sablatnig  
Maria Schweiger

Spende für die Kirche  
Hilde Dörner





**Aktuelles**  
aus  
**Haimburg**

Redaktion: Hermine Sereinig

## Spenden

**Spenden anlässlich des Begräbnisses von Frau Maria Pototschnig am 20. März 2024**

€ 1033,98 Messopfer,  
5 Hl. Messen,  
1 ewiges Licht

Fam. Riepl Gernot,  
Herr Janesch Paul,  
Herr Wutte Richard,

Frau Dobrounig Gertrude,  
Pensionistenverband Diex,  
Fam. Lepuch Siegfried,  
Fam. Pototschnig Peter,  
Fam. Zwander,  
Fam. Schober,

Fam. Harrich und Wiggisser

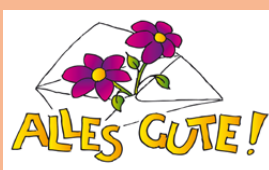
und eine großzügige Spende von  
Frau Kopeinig Sabrina von den  
Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen  
der Firma Danieli.

## Pfarrblattspenden

**Herzlichen Dank für  
die Spende!**

Familie Adelbert oder Gi Jamnig,  
Frau Elfriede Persch,  
Herr Richard Wutte

## Geburtstage



Alles Gute wünschen wir  
allen Geburtstagskindern  
die im Mai geboren sind.

## Ostermesse der Volksschüler



Am 21.3.2024 hat Herr Kaplan Jakob eine sehr würdige Oster Messe mit den Volksschülern gefeiert. Gesanglich begleitet wurden die Kinder von Herrn Lehrer Igor Woschitz mit der Gitarre. Die Fürbitten hat Frau Religionslehrerin Ana Smrtnik vorbe-

reitet, die von den EK-Kindern gelesen wurden. Alle Lehrer:Innen waren aktiv in die Messe einbezogen. Einige Eltern und Großeltern nahmen erfreulicherweise auch an der Ostermesse der Volksschüler teil.

## Palmsonntag



### Viele Gläubige nahmen wieder an der Palmsonntag-Wortgottesfeier teil.

Die Segnung der Palmzweige, wird wie immer vor der Kirche durchgeführt. Dann ziehen wir zum Ablauf der Palmsonntag-Liturgie in die Kirche ein. Heuer zelebrierte Herr Diakon Seppi Buchleitner die Feier. Er gestaltete sie sehr ehrwürdig. Als Evangelium wurde die Passion gelesen. Diesmal unterstützte uns Frau Carmen Furian, die auch die Fürbitten übernahm.



## Feuer- und Speisesegnungen



Herr Diakon Pepo Wetternig übernahm heuer die Feuer- und Speisensegnungen. Um 7.00 Uhr wurde das Osterfeuer vor dem Pfarrhof Haimburg gesegnet. Die erste Osterspisen Segnung erfolgte am Haimburgerberg vor dem Rüsthaus um 9.00 Uhr. DANKE an Herrn Herbert Sauerschnig für die übersandten Fotos. Weiter ging es für Herrn Diakon Wetternig nach Haimburg, wo die Speisensegnung um 9.30 stattfand. Die Fotos „schoss“ Herr Ferdinand Garnig. Dafür auch ein herzliches DANKE.



Die letzte Station in der Pfarre Haimburg war um 10.30 in St. Bartholomäus. Die Kirche war erfüllt von Gerüchen, die den vielen schön geschmückten Weihkörben entstiegen.

DANKE, lieber Pepo, dass Du es immer schaffst, uns mit Deinen Gebeten und Worten vorösterliche Gefühle zu bereiten.

Frl. Tabea Riepl las bei der Andacht die Fürbitten. DANKE, liebe Tabea!



## Auferstehungsfeier in Haimburg



Die Osternachtsfeier begann mit dem Entzünden der Osterkerze im gesegneten Feuer vor dem Pfarrhof. Die Gläubigen zogen in die dunkle Kirche ein. Dann folgte Herr Kaplan Yakobu mit der brennenden Osterkerze, begleitet von Kantorin Alexandra Riepl und Richard Wutte als Träger der Behelfe. Beim ersten Ruf „Lumen Christi“ wurden von Frau Michaela della Schiava und Frau Sereinig Lichter entzündet und den Kirchenbesuchern ausgeteilt. Eine sehr feierliche Auferstehungs- und Tauffeier folgte. Frau Sabine Schuller, Frau Sophie Glantschnig,



Frau Hermine Sereinig und Frau Alexandra Riepl übernahmen die vier Lesungen. Gesänglich umrahmt wurde die Osternachtsfeier von Frau Alexandra Riepl als Kantorin vom „Exsultet“ bis zum Schlusslied. Von Frau Sabine Schuller wurde sie zuerst am Keyboard, dann auf der Orgel begleitet. Die Auferstehungs-Messe war sehr gut besucht.

DANKE lieber Herr Kaplan Yakobu für Deine einfühlsame, würdevolle Osternachtsfeier!

DANKE liebe Alexandra für das perfekt ausgearbeitete Programm, Deine



Unterstützung des Herrn Kaplans, Deine kantorsche „Leistung“ und Deine Hilfe.

DANKE liebe Sabine für die musikalische Umrahmung auf Deinen vielfältigen Instrumenten mit Tochter Johanna. Danke Dir für die Lesung und Johanna für das Lesen der Fürbitten.

DANKE liebe Sophie Glantschnig für die „Lesung“ und Leonie für das Lesen der Fürbitten.

DANKE liebe Martina Meschnark für die schöne gestaltete Osterkerze.

DANKE lieber Richard für Deine Hilfe nicht nur rund um Ostern.





Aktuelles aus dem  
Pfarrverband

Redaktion: Franz Pipp

## Bibel Runden



Liebe Gemeinschaft der Bibelrunde!  
**Wir treffen uns um 17.00 Uhr**

|         |                    |
|---------|--------------------|
| 07. Mai | in St. Margarethen |
| 21. Mai | in St. Margarethen |
| 4. Juni | in St. Margarethen |

**Der Schöpfer des  
Alls, der die Erde  
zu einer Werkstätte  
gemacht hat, hat die  
Seele auf sich zu ge-  
schaffen.**

*(Hildegard von Bingen, Theologin, Mys-ikerin,  
1091-1179)*

- Was ist meine Ausrichtung, vielleicht meine Sehnsucht?
- Welche Wege suche ich, welche suche ich?

Reportage Fotograf für  
Hochzeit  
Taufe  
Familienfeier  
FotoBox Vermietung

Lass mich deine Gefühle und Emotionen  
in Fotos verwandeln, damit du greifbare  
und bleibende Erinnerungen erhältst!

JW Fotos Jakob Wedenig  
Jakob Wedenig Krenobitsch 18 9100 Völkermarkt  
jakobwedenig.at | fotograf@jakobwedenig.at | 0677 611 87 2 87

## Wir fahren im Sommer wieder auf die Flattnitz!



Sonntag, 18. August  
bis  
Samstag, 24. August 2024

Anmeldeformulare sind ab  
29. April 2024  
im Pfarrbüro St. Magdalena,  
9100, Kirchgasse 8, erhältlich.

Eine Woche Alm, Bach, Wald,  
Spiele, Wandern, Gemeinschaft....

## Lebendiger Rosenkranz



Gebetsmeinungen von  
Diözesanbischof Dr. Josef Marketz



Gebetsmeinungen des Papstes

### Mai

**Jesus nahm die Kinder in  
seine Arme (Mk 10,16).**

Dass die Kinder, die heuer  
das erste Mal das Sakra-  
ment der Eucharistie emp-  
fangen, in Freundschaft mit  
Christus verbunden blei-  
ben.

### Mai

Wir beten, dass Ordens-  
leute und Seminaristen auf  
ihrem Berufungsweg durch  
eine menschliche, pastora-  
le, spirituelle und gemein-  
schaftliche Ausbildung  
wachsen, die sie zu glaub-  
würdigen Zeugen des Evan-  
geliums macht.